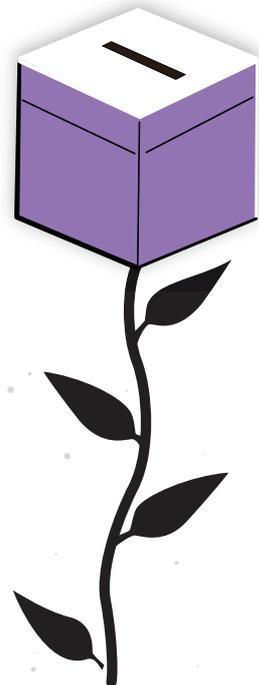
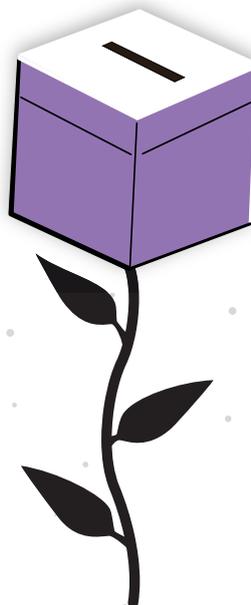
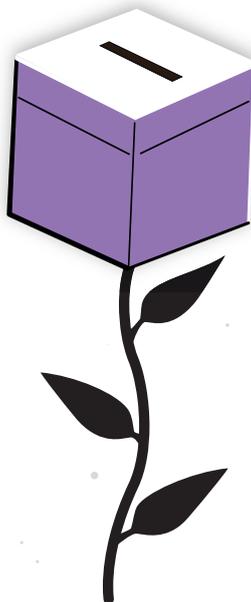
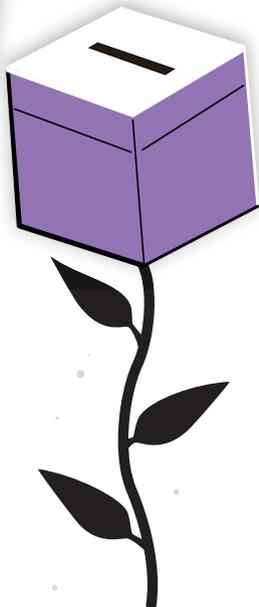
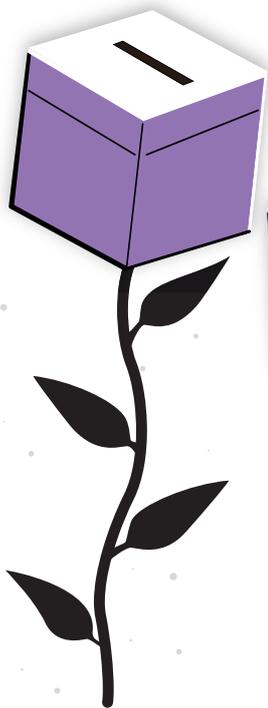


Sturawahl

Kandidat_innen
zur StuRa-Wahl



Mo 23.06. | 09:30–16:30 Uhr | Campus, Foyer
Di 24.06. | 11:00–14:00 Uhr | Philo-Mensa
Mi 25.06. | 10:30–15:30 Uhr | ThULB
Do 26.06. | 09:00–14:00 Uhr | Abbe-Mensa



wahl@stura.uni-jena.de
stura.uni-jena.de/wahlen.html

DIE LISTEN

ELLI = Emanzipatorische - Linke - Liste

[Medizinische Fak., Philosophische Fak., Fak. f. Sozial-und Verhaltenswissenschaften, Biologisch-Pharmazeutische Fak.]

Wir sind parteiunabhängig und kritisch gegenüber gesellschaftlichen Verhältnissen, die sich an Leistung orientieren, Privilegierte fördern und andere Menschen aus politischen Entscheidungsprozessen ausschließen. Wir stellen uns gegen jegliche menschenfeindliche und diskriminierende Strukturen. Studentische Politik muss inklusiv, reflektiert und emanzipatorisch sein!

Soziale Absicherung – Bafög und Wohnraum für Alle ; Gestaltungsfreiheit – Keine Begrenzung der Semesterzahl und der Prüfungsversuche; Verantwortung in der Wissenschaft – Zivilklausel durchsetzen; Gegen Kürzungen und prekäre Beschäftigungsverhältnisse an der Uni; No Commerce - Ad-block für den Campus Soziokultur und politische Bildung fördern!

[Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät]

Wir verstehen uns als eine Gruppe von Wirtschaftsstudenten, die versuchen über den Tellerrand des Studiums hinauszublicken. Wir sprechen uns für mehr Freiheit im Studium aus und fordern stärkere Mitbestimmung in hochschulpolitischen Prozessen. Wir stellen uns geschlossen gegen jegliche Form von Diskriminierung.

- bedingungsloser Drittversuch für alle Studierenden
- längere und flexiblere Prüfungsanmeldefristen
- Gleichberechtigung und Verbesserung der Situation ausländischer Studierender an der FSU Jena
- Übersetzung der Studien- und Prüfungsordnungen ins Englische für englischsprachige Studiengänge
- dauerhafte Öffnung des Servicebüros des StuRa
- stärkere Präsenz des FSR Wiwi bei den Studierenden ermöglichen
- Erhaltung der Eigenständigkeit der Referate des StuRa
- Förderung alternativer wirtschaftswissenschaftlicher Veranstaltungen
- Frauenförderung in den Wirtschaftswissenschaften
- gegen eine Kooperation mit militärischen Einrichtungen (für eine Zivilklausel in der Grundordnung der FSU)

„Engagiert und motiviert - für alle Studierenden“

[Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät]

Wir stellen uns einen StuRa vor, der sich wieder auf seinen eigentlichen Auftrag fokussiert, die Studierenden zu vertreten – überflüssige Strukturen können aufgegeben werden – für Studierende sinnvolle Einrichtungen sollten ausgebaut werden. In Zukunft muss ein Haushalt schneller beschlossen werden. Dabei setzen wir uns für stabile und unabhängige Fachschafts-Finzen ein.

Studierende sollen individueller betreut und Gelder für die Lehre gut eingesetzt werden.

Unsere Liste ist nahe den Studierenden. Unser Ursprung liegt in der Fachschaft. Unser Auftrag ist nicht die Diskussion über ideologische Spitzfindigkeiten, sondern pragmatische Lösungen.

„Intergrün – ökologische Linke“

[Rechtswissenschaftliche Fak., Philosophische Fak., Fak. f. Sozial-und Verhaltenswissenschaften, Fakultät f. Mathematik u. Informatik, Chemisch-Geowissenschaftliche Fak., Biologisch-Pharmazeutische Fak.]

Wir von „Intergrün – ökologische Linke“ verstehen uns als grüne, basisdemokratische, feministische und antifaschistische Hochschulgruppe. Seit einem Jahr sind wir aktiv am StuRa beteiligt. Dort haben wir die Debatte über die Änderung der Prüfungsordnung angestoßen und uns für den Erhalt der Sozialberatung eingesetzt. Für das nächste Jahr haben wir uns vorgenommen, uns für einen Ausbau des Mitspracherechts der Studierenden, für eine gerechte und barrierefreie Universität sowie für mehr Transparenz im StuRa stark zu machen. Dabei möchten wir ein offenes Ohr für die Belange der Studierenden haben. Wir wollen uns weiterhin für eine flexiblere Gestaltung der An- und Abmeldefristen für die Prüfungen einschließlich eines bedingungslosen Drittversuchs engagieren. Zudem beabsichtigen wir die Gleichstellungspolitik voranzutreiben, das ökologische Bewusstsein an der Uni zu fördern, auf die Einführung einer Zivilklausel hinzuwirken und die Bildungsproteste mit euch gemeinsam zu befeuern.

„Juso-HSG - Roter Campus“

[Rechtswissenschaftliche Fak., Wirtschaftswissenschaftliche Fak., Fak. f. Sozial- und Verhaltenswissenschaften, Fakultät f. Mathematik u. Informatik]

„Wir sind die Liste der Juso HSG und verstehen uns als links, sozial und gerecht. Wir wollen uns dafür einsetzen, funktionierende Strukturen wie die Fachschaftsräte zu stärken und den StuRa im Sinne einer konstruktiven Arbeitsweise weiter zu entwickeln. Außerdem fordern wir die Abschaffung des Hochschulrates und die Einführung eines zu gleichen Teilen aus Profs, Mitarbeiter*innen und Studierenden besetzten Konzils, um unser Mitspracherecht zu stärken. Auf Bundesebene kämpfen wir für eine staatlich ausfinanzierte Hochschule und die Aufhebung des Kooperationsverbotes, ein gebührenfreies Studium und das elternunabhängige BAföG.“

„LHG - Liberaler Campus“

[Rechtswissenschaftliche Fak., Wirtschaftswissenschaftliche Fak., Fak. f. Sozial- und Verhaltenswissenschaften, Fak. f. Mathematik u. Informatik, Biologisch-Pharmazeutische Fak., Medizinische Fak.]

Liberal zu sein heißt für uns, Werte wie Freiheit, Unabhängigkeit und Selbstbestimmung als Grundlage unserer Arbeit im StuRa zu verwenden. Wir stehen für einen StuRa, der die Interessen aller Studenten vertritt und mit dem Geld, das durch Deine Semesterbeiträge zur Verfügung gestellt wird, verantwortungsvoll umgeht. Im Vordergrund unserer Arbeit stehen Dialog und Transparenz, im Ergebnis möchten wir nachhaltige Lösungen für aktuelle und zukünftige Probleme liefern. Wir bitten um Dein Vertrauen!

„Offene Fachschaftenliste“

[Philosophische Fakultät, Fak.f. Mathematik u. Informatik, Physikalisch-Astronomische Fak., Chemisch-Geowissenschaftliche Fak., Biologisch-Pharmazeutische Fak.]

Wir sind eine Gruppe von FSR-Mitgliedern und hochschulpolitisch engagierten Studierenden, die seit der laufenden Amtszeit im StuRa vertreten und aktiv sind. Unsere Hauptziele sind:

- Stärkung basisdemokratischer Elemente (Urabstimmungen, Stärkung der Fachschaftsräte, verbesserte Zusammenarbeit mit den FSR und FSR-KOM)
- Klare Positionierung zu hochschulpolitischen Themen (Hochschulfinanzierung, Wohnraum, Bologna-Reform)
- Stärkung der Campusmedien und Wahrung ihrer Unabhängigkeit
- Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit
- Meinungspluralität im StuRa

THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Liste 1: Einzelwahlvorschlag: „Einer muss es ja machen!“

NAME

Marcus D.D. Müller

STUDIENGANG

Evangelische Theologie auf Diplom, 10. Fachsemester

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit 2010 habe ich mich durchgehend an vielerlei Stellen in den Gremien der Universität eingebracht. Diese umfassen unter anderem FSR, StuRa, Fakultätsrat und Senat.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Eine Rückbesinnung auf die eigentlichen Aufgaben des StuRa (Ausrichtung auf die Studierendenschaft)

ARBEITSBEREICH

Ich bin seit 2012 Referent im Referat für Informationstechnologien und möchte mich an dieser Stelle zukünftig wieder verstärkt einbringen.

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Liste 2: Einzelwahlvorschlag: „P.A.R.T.Y.:H.A.R.D.!“



NAME

Simon Herker

STUDIENGANG

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich weiß, wie der Hase läuft (im Zick-Zack)

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich sehe mich in den Finanz- und Bildungsministerien des StuRa. Als Leitprinzip dient der kategorische Imperativ: Mehr Leistung – weniger Kosten. Die Transformation der bezahlten StuRa-Posten in 1 €-Jobs bietet uns Studierenden Einsparmöglichkeiten von geschätzt 500.000 € im Jahr. Davon Privatinststitute für bessere Lehre zu bezahlen und Uni-Räumlichkeiten zu vermieten, spart der FSU geschätzt 20 Millionen €. Ein davon eingerichteter Freibad-Freizeitpark

mit Wohlfühlgarantie auf dem Eichplatz erhöht die Lebensqualität im «Studentenparadies Jena» nachhaltig! Ur-Wahlen mit Zustimmungen über 97% finden als Erinnerung an die guten alten Zeiten natürlich weiterhin statt.

ARBEITSBEREICH

Ich werde bedingungslos Koalitionen eingehen und investiv wallraffend Interna über einen Retweet-Twitter-Kanal der Transparenz preisgeben.

SELBSTBESCHREIBUNG

Partei für Anarchie mit Regeln und treativen Ydeen: Hörsaalvergemütlichung, Austeritätsbeendigung, Regelstudienzeitsrevolution und Demokratie!

Liste 2: „LHG - Liberaler Campus“



NAME

Nico Schwark

STUDIENGANG

Rechtswissenschaft, 5.Fachsemester

GREMIENTÄTIGKEIT

Als Sachkundiger Einwohner habe ich die Arbeit des Kulturausschuss des Kreistages Mecklenburgische Seenplatte unterstützt. Dazu bin ich seit Jahren in verschiedenen Landesarbeitskreisen der FDP und der Jungen Liberalen Thüringen aktiv.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Der StuRa braucht dringend Nachhilfe in den Gebieten der

Haushaltsplanung und der Öffentlichkeitsarbeit. Die beiden Themengebiete möchte ich in Angriff nehmen.

ARBEITSBEREICH

Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit sind die Bereiche in denen ich mich vorrangig einbringen möchte.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin ein sehr ruhig und konzentriert arbeitender Student. Da ich versuche Projekte sehr zielorientiert zu lösen

NAME

Florian Lenz

STUDIENGANG

Rechtswissenschaft, 4. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Bis jetzt habe ich in erster Linie schulische Gremien Erfahrungen gesammelt. Hierzu zählt das Amt des Stufenprechers. Des Weiteren bin ich seit kurzem Beisitzer im Kreisvorstand der liberalen Jugendorganisation in Jena.

ARBEITSBEREICH

Ich möchte mich im Referat für Öffentlichkeitsarbeit engagieren.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich möchte mich für längerer Öffnungszeiten in der Bibliothek an Samstagen (bis 20:00 Uhr) einsetzen und den Studierenden damit ein effizienteres Lernen ermöglichen. Der StuRa soll und muss wieder mehr in den Fokus der Studenten rücken, weshalb ich für mehr Öffentlichkeitsarbeit einstehe.

Liste 3: „Intergrün - ökologische Linke“



NAME

Jana Burkhard

STUDIENGANG

Rechtswissenschaft, 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

An der Uni bisher keine. Ich war aber in der Schule und während meines FSJs in Vertretungsgremien aktiv.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Unter den Themen der Intergrün-Liste liegen mir vor allem Wdie Einführung einer Zivilklausel und die Fortführung Wwder Proteste gegen Bildungskürzungen am Herzen. Trotzdem ist es mir wichtig, ansprechbar für weitere Anliegen und Ideen anderer Studis zu sein.

ARBEITSBEREICH

Mich interessieren besonders das Referat für Hochschulpolitik, das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und das Referat für Menschenrechte.

SELBSTBESCHREIBUNG

Es macht mir Spaß, um die Ecke zu denken und neue Lösungen zu finden. Dann organisiere und plane ich gerne, motiviere Andere und setze diese Ideen in die Tat um. Ich denke, ich bin offen, freundlich und interessiert an anderen Menschen und ihren Meinungen.



NAME

Paul Maaf

STUDIENGANG

Rechtswissenschaft (Stex), 5. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich habe noch keine Erfahrung mit der studentischen Gremienarbeit. Habe aber schon diverse Erfahrungen in anderen Gremien außerhalb der Universität sammeln können.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich würde gerne die interne Kommunikation in der Uni verbessern. Besonders der StuRa muss wieder eine gute Wirkung auf die Studierenden haben. Er sollte sich nicht blockieren, sondern den Studierenden eine laute und kräftige Stimme geben

ARBEITSBEREICH

Ich würde mich im Referat für Inneres einbringen. Dieses Referat hat die besten Voraussetzungen, die interne Kommunikation auf neue Beine zu stellen. Es muss als Referat innerhalb der Universität bekannter werden.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ruhig und sachorientiert.

Liste 4: Einzelwahlvorschlag: „Juso-HSG - Roter Campus“



NAME

Philip Schröder

STUDIENGANG

Rechtswissenschaft, 4. Semester

GREMIENTÄTIGKEIT

In den Gremien der Uni habe ich bis jetzt noch keine Erfahrungen sammeln können, möchte dies aber ändern.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Konkrete Projekte habe ich noch nicht vor Augen, jedoch gelten für mich als Juso die Handlungsmaxime: Solidarität, Freiheit und Gerechtigkeit.

ARBEITSBEREICH

Das wird sich zeigen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Mir ist zu jeder Zeit ein respektvoller Umgang mit meinen Mitmenschen wichtig. Bei allen Meinungsverschiedenheiten darf ein politischer Streit nicht persönlich werden. Ich würde behaupten, dass ich die Fähigkeit besitze, mir ruhig und gelassen alle Meinungen/Argumente anzuhören, um mich dann zu entscheiden. Auf so manch anderen Veranstaltungen und Diskussionen habe ich festgestellt, dass ich genügend „Sitzfleisch“ besitze, um auch längere Sitzungen zu überstehen.

Liste 5: Einzelwahlvorschlag: „RCDS - Pragmatisch, Praktisch, Gut“



NAME

Anne Kathrin Hildebrand

STUDIENGANG

Rechtswissenschaft, 10.FS

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich habe natürlich Vorstellungen, welche Projekte und Ideen man angehen könnte - jedoch sollte dies nach der Wahl mit den Mitgliedern des Stura besprochen werden und natürlich auch mit den Studenten- leere Versprechen ins Blaue sind hier glaube ich fehl am Platz.

ARBEITSBEREICH

Wichtig ist, dass Kompetenzen und Fähigkeiten im Gremium so verteilt sind, dass eine optimale Arbeit geleistet werden kann. Aus diesem Grund wäre ich bereit, mich z.B. im Bereich Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit oder auch Veranstaltungen einzubringen, was jedoch nicht bedeutet, dass ich nicht auch bereit bin, andere Aufgaben zu übernehmen.

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit letztem Jahr Mitglied im FSR Jura, dort Vorstandsmitglied und Hauptverantwortliche für die Finanzen. Zudem bin ich im Stadtrat in Gera.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin eine ehrliche und direkte Person, sage, was ich denke, auch wenn dies nicht immer angebracht zu sein scheint. Jedoch bin ich auch offen für andere Meinungen. Mein Umfeld schätzt an mir nicht nur die ehrliche Art, sondern auch die Bereitschaft und der stetige Wille, Kompromisse zu finden, mit denen alle Beteiligten zufrieden sind. Aber nicht nur dies zeichnet mich als Person aus, auch, dass ich für andere da bin. Egal welches Problem es gibt, es gibt immer eine Lösung, man muss sie nur finden. Und das ist gemeinsam oftmals leichter als allein.

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Liste 1: „ELLI = Emanzipatorisch - Linke - Liste“



NAME

Marcel Azeroth

STUDIENGANG

M. Sc. Economics, 2. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Bisher leider noch keine.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Barrieren für ausländische Studierende abbauen und alternative wirtschaftswissenschaftliche Veranstaltungen fördern.

ARBEITSBEREICH

Ich werde weiterhin aktiv im Referat für Menschenrechte mitarbeiten.

SELBSTBESCHREIBUNG

Wer das liest ist doof.



NAME

Lena Grebenstein

STUDIENGANG

Soziologie, 4.FS / Wirtschaftswissenschaften 6.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Bisher keine.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Insgesamt ist mir wichtig, dass Studierende Freiheit im Studium haben und an der Uni mitbestimmen können. Konkret möchte ich mich für einen bedingungslosen Drittversuch und Frauenförderung in den Wirtschaftswissenschaften einsetzen. Wo es mir möglich ist werde ich außerdem versuchen die Situation von studentischen Hilfskräften zu verbessern.

ARBEITSBEREICH

Im Moment bin ich im Referat für Menschenrechte aktiv. Wir sind eine motivierte Gruppe und ich arbeite sehr gerne mit den Anderen zusammen, ich möchte also, dass es so bleibt!.

SELBSTBESCHREIBUNG

„Es gibt etwas Gutes auf dieser Welt, Herr Frodo und dafür lohnt es sich zu kämpfen.“
Sam



NAME

Tom Bauermann

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit knapp 4 Jahren Servicekraft im Servicebüro des Stura, in der Schiedskommission, Mitarbeiter im Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und ehemaliger freier Mitarbeiter im Referat für Hochschulpolitik. Darüber hinaus bin ich Urabstimmungskommission zum Semesterticket und habe bereits mehrfach als Wahl- und Abstimmungshelfer fungiert.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Die Situation der nicht-deutschen Studierenden ist unzumutbar. So sind teilweise selbst englischsprachige Studiengänge ohne englische Studien- und Prüfungsordnung ausgestattet. Die Studierenden haben nicht die Möglichkeit sich selbst über ihre Rechte zu informieren. Diese Situation

würde ich gerne ändern. Daneben würde ich gerne mehr alternative wirtschaftswissenschaftliche Veranstaltungen fördern.

ARBEITSBEREICH

Ich werde im Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit bleiben. Über den AK Politische Bildung alternative Wiwi-Veranstaltungen zu fördern. Ich würde gerne mit dem Int.Ro kooperieren, um die Situation der nicht-deutschen Studierenden zu verbessern.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich habe eiserne Prinzipien. Wenn sie Ihnen nicht gefallen, habe ich auch noch andere :) (Zitat von Groucho Marx)

Liste 2: „LHG - Liberaler Campus“



NAME

Sarah Fischer

STUDIENGANG

Wirtschaftsinformatik; 4. Semester

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit 3 Semestern bin ich aktives Mitglied und seit 2 Semestern Vorstandsmitglied der LHG Jena.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Der StuRa braucht eine bessere Struktur um effizienter arbeiten zu können. Die Mitglieder müssen sich weniger auf ihre eigenen Streitpunkte als auf die Bedürfnisse der Studierenden besinnen, um diesen zumindest ansatzweise gerecht werden zu können. Des Weiteren müssen die Studierenden darauf aufmerksam gemacht werden, dass der StuRa existiert und auch etwas in der Hochschulpolitik bewegen können, was durch eine bessere Öffentlichkeitsarbeit möglich wird.

ARBEITSBEREICH

Ich würde mich gern im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit engagieren, da dies mitunter Grund für meine Kandidatur ist.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich sehe mich selbst als einen rationalen Menschen, der seine eigene Meinung vertritt, sich aber durchaus auch kompromissbereit zeigen kann wenn es angebracht ist.



NAME

Birte Andersson

STUDIENGANG

Betriebswirtschaftslehre, 4. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war bereits 2009/2010 im StuRa aktiv.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich würde mich als offene und direkte Person beschreiben, die Spaß am Studium an der FSU hat und möchte, dass das auch in Zukunft und für andere Studierende so bleibt.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Die LHG setzt sich unter anderem für die Stärkung der Pressefreiheit, auch unter dem Aspekt der Vergabe finanzieller Mittel seitens des Stura, ein und möchte die Öffentlichkeitsarbeit des Gremiums gegenüber den Studierenden verbessern. Des Weiteren sind wir auch an einer Verbesserung der Lehr- und Bibliothekssituation an der FSU interessiert.

Liste 3: Einzelwahlvorschlag

NAME **Peter Huschenbett**

Liste 4: „Engagiert und motiviert - Für alle Studierenden“



NAME

Florian Rappen

STUDIENGANG

Wirtschaftswissenschaften, 6. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit über zwei Jahren engagiere ich mich für die Studierenden im FSR. Außerdem bin ich Mitglied im Fakultätsrat, zudem konnte ich mich erfolgreich im Prüfungsausschuss einsetzen und in der Berufungskommission einen neuen Professor auswählen. Immer wieder konnten einfache Lösungen gefunden werden – diese Erfahrung möchte ich gerne im StuRa weiter umsetzen.

STU_RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Studierende aller Fachrichtungen haben das stetige Bedürfnis nach der Verbesserung der Studienqualität. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass sich die Qualität im Ganzen, aber auch die Lehre stetig verbessert. Serviceleistungen wie Studien- oder Prüfungsberatung sollten weiter ausgebaut werden. Dabei sollte der StuRa von innen heraus

gewandelt und wieder akzeptierter werden. Eine aktive Außendarstellung und absolute Transparenz sind da wichtig.

ARBEITSBEREICH

Nach den letzten Haushaltsverhandlungen ist es dringend notwendig, eine gesonderte ständige Finanzabteilung einzurichten. An dieser möchte ich mich beteiligen. Außerdem möchte ich meine Arbeit im Referat für Inneres stark ausbauen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Viele von euch kennen mich – ihr wisst, dass ich innovative Lösungen präsentiere, die ich gerne zielstrebig umsetze. Motiviert möchte ich eure Interessen umsetzen.



NAME

Felix Gase

STUDIENGANG

Wirtschaftswissenschaften, 2. Fachsemester

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit Oktober 2013 bin ich im Fachschaftratsrat Wirtschaftswissenschaften tätig und habe zum Beispiel bereits bei der Organisation und Durchführung einiger Veranstaltungen geholfen.

STU_RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Im StuRa möchte ich vorrangig die Interessen der Studierenden vertreten und durchsetzen. Hierbei ist es mir wichtig, dass die finanziellen Mittel, die dem StuRa durch die Semesterbeiträge zufließen im Sinne der Studierenden verwendet werden. Dieses Geld soll genutzt werden um allen ein angenehmeres Studentenleben zu ermöglichen, die Kommunikation zwischen Studierenden und Professoren, sowie der Beratung in Sachen Hochschulpolitik und Prüfungsergebnisse/Klausureinsichten zu verbessern.

ARBEITSBEREICH

Da ich mich sehr für die Bereiche Finanzen, Politik und Sport interessiere, freue ich mich, wenn ich euch in den Referaten des StuRa in diesen Themengebieten vertreten würde.

SELBSTBESCHREIBUNG

Mich selbst schätze ich als viel engagierten Studenten ein, der seine Aufgaben zielstrebig und motiviert erledigt. Optimistisch sehe ich mich der Aufgabe gewachsen eure Interessen zu vertreten und im StuRa durchzusetzen.



NAME

Katharina Lauth-Angermüller

STUDIENGANG

Wirtschaftswissenschaften, 2. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit 2013 bin ich Mitglied im Fachschaftratsrat Wirtschaftswissenschaften und konnte dadurch schon einige Erfahrungen sammeln, welche ich im StuRa gerne einbringen aber vor allem auch noch weiter vertiefen möchte.

ARBEITSBEREICH

Ich würde gerne im Referat für Öffentlichkeitsarbeit mitarbeiten, um die angesprochenen Punkte zu verbessern aber auch für andere Referate bin ich offen und freue mich auf neue Herausforderungen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin ein sehr aufgeschlossener, ehrgeiziger und hilfsbereiter Mensch und vertrete meine Meinung. Außerdem

bin ich sehr zielstrebig und möchte die Sachen, die ich mir vorgenommen habe auch erreichen.

STU_RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Besonders wichtig ist mir, dass der StuRa sich in Zukunft wieder explizit mit den Anliegen, Wünschen und Interessen der Studierenden befasst und mit einbezieht, um den Studierenden den Sinn und Zweck und vor allem auch die Aufgabe eines StuRas deutlich zu machen und ihnen das Gefühl zu geben, dass ihre Anliegen ernst genommen und weitergetragen werden. Ich möchte, dass der StuRa transparenter wird, sodass jeder Studierende sich etwas unter dem StuRa vorstellen kann und weiß worin dessen Aufgaben liegen, denn schließlich soll der StuRa im Interesse aller Studierenden handeln.



NAME

Luisa Ziegler

STUDIENGANG

B.Sc. Wirtschaftswissenschaften (Regelprofil)

GREMIENTÄTIGKEIT

Gremienerfahrung konnte ich aktiv im Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften sammeln, wo ich seit Oktober 2013 u.a. als Referentin mitarbeite. Doch auch außerhalb des universitären Lebens konnte ich schon in vielfältiger Weise Abläufe und Prozesse kennenlernen, diesen Erfahrungsschatz würde ich gerne einbringen und ausbauen.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Eine Rückbesinnung auf die eigentliche Arbeit des StuRas möchte ich gerne im Team vorantreiben. Dabei finde ich besonders wichtig, dass wieder Themen- die die Studierenden betreffen - besprochen, sich Probleme der Studierenden angenommen und Lösungen - die allen helfen - gefunden und schnell und unbürokratisch umgesetzt werden.

ARBEITSBEREICH

Der StuRa wird derzeit von vielen Studierenden sehr negativ gesehen oder überhaupt nicht wahrgenommen, dies liegt sicherlich zu einem großen Teil an Unwissenheit. Deshalb würde ich mich gerne in der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung engagieren, zum einen, um über die StuRa-Arbeit zu berichten und diese transparenter zu gestalten, zum anderen, um die Wünsche und Bedürfnisse der Studierenden besser zur Sprache zu bringen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich würde mich als sehr facettenreich beschreiben, den Rest könnt ihr persönlich herausfinden.



NAME

Britta Henseli

STUDIENGANG

BWL für Naturwissenschaftler und Ingenieure (M.Sc.), 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

An meiner vorherigen Hochschule war ich zwei Jahre lang im Fachschaftsrat aktiv, hier bin ich seit zwei Semestern im Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften dabei. Meine Schwerpunkte in der Gremienarbeit lagen immer bei der Gestaltung und Verbesserung des Studiums sowie der Organisation von Veranstaltungen.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich möchte mich für meine Kommilitonen einsetzen und für alles was, die Studienbedingungen verbessert. Dabei suche ich pragmatische Lösungen, die wirklich helfen. Diskussionen um nebensächliche Kleinigkeiten werde ich vermeiden, um effektiv an Lösungen zu arbeiten.

ARBEITSBEREICH

Mich interessiert alles, was das die Studienqualität verbessert. Hochschulpolitik gehört für mich ebenso dazu wie Studentenleben oder die Betreuung ausländischer Studenten.

SELBSTBESCHREIBUNG

Sympathisch, aufgeschlossen, klug, witzig, motiviert, kreativ und natürlich wahnsinnig nett. Manchmal ein bisschen faul. Aber wirklich nur ein bisschen.

Liste 5: „Juso-HSG - Roter Campus“



NAME

Oleg Shevchenko

STUDIENGANG

Wirtschaftswissenschaften, 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war Schülersprecher, war Mitglied eines Schülerparlaments, Vorsitzender einer Jugendinitiative, bin Mitglied des Ausländerbeirates der Stadt Mühlhausen (Thüringen) und bin Vorsitzender eines Juso-Kreisverbandes.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ja, ich will einen guten Haushalt für 2015. Und das so schnell wie möglich. Außerdem sind mir die Themen Gleichstellung und Migration wichtig! Mit denen muss sich der Stura beschäftigen!

ARBEITSBEREICH

Ich bin schon im Gleichstellungsreferat.

SELBSTBESCHREIBUNG

Kann zuhören, halte wenig vom Brüllen, mag sachliche Diskussionen. Bin links und Feminist.



NAME

Moritz Pallasch

STUDIENGANG

Wirtschaftswissenschaften, 4. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Noch keine

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Der StuRa ist in der Lage die universitäre Lehrsituation für die Studierenden zu verbessern. Ein wichtiger Punkt ist natürlich der Austausch zwischen Studenten*innen, die der Stura durch Vorträge, Festivals und Partys aktiv (über die Fakultäten) verbessern kann. Primär sind dabei für mich ein gerechter und solider Haushalt des StuRa und die Information der Studenten*innen zu bildungspolitischen Fragen, wie zum Beispiel zum Bildungstreik 2014, entscheidend. Mein Ziel ist es, dass der StuRa als Verwaltungsorgan funktionieren kann.

ARBEITSBEREICH

Zusätzlich zum möglichen StuRa- Mandat, wäre ich an der Arbeit im Referat für Hochschulpolitik und am Arbeitskreis Zivilklausel interessiert, soweit dies zeitlich mit meinem Studienalltag vereinbar ist.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin engagiert und diskussionsfreudig und hoffe einen Einblick in den Studierendenrat gewährt zu bekommen, um aktiv an der studentischen Entscheidungsfindung teil nehmen zu dürfen.

WEITERER KANDIDAT DER LISTE 5: **Philipp Langfeldt**

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Liste 1: Einzelwahlvorschlag: „Offene Fachschaftenliste“



NAME

Julia Walther

STUDIENGANG

Deutsch / Geschichte LA Gym, 8. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Nach 2 Jahren FSR Geschichte, 1 Jahr als stellv. Fakultätsratsmitglied und 1 Jahr StuRa (aktuell als Teil des Vorstandes) habe ich verschiedenste Erfahrungen gemacht: Neben dem Gefühl latenter Selbstwecklichkeit und Ohnmacht gegenüber den Gegebenheiten gab es auch immer wieder Momente, in denen wir wirklich etwas verbessern konnten. Das spornt an und bereitet mir viel Freude, weshalb ich gern ein weiteres Jahr gewählt würde.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Nachdem ich in diesem Jahr u.a. zum Thema Finanzierung der Hochschule gearbeitet und die STEPagainst-Demo mit

organisiert habe, würde ich im nächsten Jahr gern bestehende Problemen im ASPA (etwa Datenschutzprobleme und lapidarer Umgang mit Prüfungsordnungen) angehen und überall dort mittun, wo es gerade nötig ist..

ARBEITSBEREICH

Ich würde weiterhin im Referat für Inneres mitarbeiten und mich in der Öffentlichkeitsarbeit befleißigen. Außerdem habe ich vor, weiterhin StuRa-Sitzungen mit meiner Anwesenheit und Diskussionsfreude zu bereichern.

SELBSTBESCHREIBUNG

Als nachdenklichen, aber unbelehrbaren Optimisten.

Liste 2: „ELLI Emanzipatorisch - Linke - Liste“



NAME

Mandy Gratz

STUDIENGANG

LA Gym Mathe/Französisch

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit etwa einem Jahr Gleichstellungsreferentin im StuRa im Lehramtsreferat tätig. Letzten September wurde ich vom StuRa in die Konferenz Thüringer Studierendenschaften (Landesstudierendenvertretung) delegiert und seit Februar bin ich deren Sprecherin. Außerdem sitze ich seit einem Jahr sowohl im geschäftsführenden wie auch im „großen“ Lehrerbildungsausschuss der Uni. Außerhalb der Studierendenschaft bin ich gewerkschaftlich aktiv.

ARBEITSBEREICH

Ich bleibe dem Gleichstellungs- und dem Lehramtsreferat erhalten und das hochschulpolitische Referat sieht vielleicht etwas mehr von mir

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

deutliche Worte und Aktionen bzgl. Konsequenzen der Struktur- und Entwicklungsplanung des Landes, Organisation der stud. Beschäftigten an der Uni; Entkommerzialisierung der Uni; Gleichstellungspolitik, die über milde Wort hinaus geht; Verbesserung der Studienzugangs und -situation für alle Studierenden.

SELBSTBESCHREIBUNG

organisiert, ehrgeizig, etwas verschoben und mitunter anstrengend, insgesamt auf dem Weg der Besserung



NAME

Meike Boldt

STUDIENGANG

Kunstgeschichte/Filmwissenschaft und Erziehungswissenschaft 4.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war bereits in der letzten Legislatur im Gremium und bin seit kurzem Kulturreferentin.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich hoffe, das nächste Jahr produktiver gestalten zu können, vor allem was inhaltliche Arbeit und die Inklusion weniger privilegierter Studierender betrifft. Ich möchte studentische Selbstbestimmung und Kreativität unterstützen. Ein spezielles Vorhaben ist für mich, die Situation von Studierenden nicht-deutscher Herkunft zu evaluieren und die studentischen Vertretungen dahingehend zu prüfen, ob sie deren Bedürfnissen und Wünschen entsprechen.

ARBEITSBEREICH

Ich möchte mich weiterhin im Kulturreferat engagieren, aber auch die Referate für Menschenrechte, Gleichstellung und gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit unterstützen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Meine Arbeitsweise würde ich als kritisch-konstruktiv bezeichnen. Ich bin zu vielen Kompromissen bereit, insofern sie mit meinen Grundsätzen vereinbar sind. Eine emanzipatorische Haltung, die sämtliche ausschließende -ismen ablehnt, ist für mich selbstverständlich.



NAME

Marie-Theres Steinkrauß

STUDIENGANG

M.A. Islamwissenschaft, M.A. Gesellschaftstheorie

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit 2013 Referentin gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit des StuRa und seitdem auch als beratendes Mitglied im Gremium tätig. Des Weiteren engagiere ich mich seit 2011 im Fachschaftsrat Altorientalistik-Arabisch (ehemals Islamwissenschaft).

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich werde mich im StuRa dafür engagieren, dass sich dieser konsequenter gegen unterschiedlichste Diskriminierungsformen, z. B. auf Grund von Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung etc. einsetzt. Meine weiteren StuRa Themen sind: Einführung einer Zivilklausel und einer Frauenquote

an der FSU; Strukturen ändern sich nicht von allein und müssen aktiv gestaltet werden. Bessere Bedingungen für ausländische Studierende und Studierende mit Kind. Des Weiteren die Entkommerzialisierung der Hochschule. Für mehr sozialen Wohnungsbau und die Abschaffung der Begrenzung der Prüfungsversuche.

ARBEITSBEREICH

Referat gegen gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit Gleichstellungsreferat



NAME

Marcel Eilenstein

STUDIENGANG

Philosophie

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war 7 Semester gewähltes Mitglied des FSR-Geschichte und dort jeweils ein Jahr u.a. für Institutsrat, Öffentlichkeit und Finanzen zuständig. Danach war ich 4 Semester gewähltes Mitglied des StuRa. Hier habe ich die „Wohnen in Jena – Broschüre“, die vor allem Erstsemestern Rat bieten sollte, verfasst und im AK Politische Bildung und im Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit bis heute mitgearbeitet.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Die Wohnen-Broschüre möchte ich aktualisieren. Ich erachte die Bereiche Politische Bildung und gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit als wichtige Arbeitsfelder.

Diese möchte ich gerne weiter mitgestalten und dabei als Gremiumsmitglied zu den strukturellen Voraussetzungen beitragen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin ein stets freundlicher, hilfsbereiter und parteiloser Atheist, der ein großes Herz für Menschen mit Humor bereit hält. Allerdings akzeptiere ich, trotz aller Unterschiede auch Menschen ohne Humor oder der äußerst wichtigen Ironiefunktion, die bei vielen leider ausgestellt ist. Gerade diese unverblühte Offenheit gegenüber meinen Kommilitoninnen und Kommilitonen gibt mir die Stärke über lange, öde, sich in Formalgewi**se und Parteilugendtheater tröge dahinsiehende StuRa-Sitzungen zu ertragen.

NAME

Konstantin Behrends

STUDIENGANG

Südosteuropa-Studien und Soziologie im 4.FS

STU_{RA}-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich trete an, um meine Liste, die Emanzipatorische Linke Liste, zu stärken. Die Leute, die es in den Stura schaffen, werden dann gemeinsam die Inhalte ausarbeiten. Einiges steht ja schon in der Selbstbeschreibung unserer Liste. Prinzipiell glaube ich an Selbstorganisation und fände es toll, wenn mehr Studierende sich auch unabhängig von den Stura-Strukturen in eigenen Gruppen und Banden - natürlich mit einer emanzipatorischen Programmatik - politisch selbstorganisieren würden. Dann bräuchten wir auch irgendwann keinen Stura mehr.

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war in meinem zweiten Semester beim LZAS (Loser Zusammenschluss aktiver Studierender) und hatte dort das Autonome Seminar mitorganisiert. Seitdem bin ich beim AK Politische Bildung aktiv.

ARBEITSBEREICH

Momentan finde ich Antifaschismus und Antirassismus dringliche Themen und halte die Suche nach antisexistischen Praxen für eine dauerhafte Herausforderung.

SELBSTBESCHREIBUNG

Antinational, Antikapitalistisch, Anti-Alles. Ganz zugänglich.

WEITERE KANDIDATEN DER LISTE 2

Anne Zühlke, Hannah Scherreiks, Michael Marbach, Carola Wlodarski-Simsek, Julia Langhammer

Liste 3: „Intergrün - ökologische Linke“



NAME

Theresa Wagner

STUDIENGANG

Südosteuropastudien und Politikwissenschaft, 2. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich konnte schon einige Erfahrung in diesem Bereich sammeln. An der Universität wäre der StuRa das erste Gremium, an dem ich mich beteilige.

STU_{RA}-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Intergrün war im letzten Jahr das erste Mal mit zwei Menschen im StuRa vertreten und ich denke, es ist Zeit für etwas mehr neuen Wind aus dem links - grünen Spektrum. Mir wäre es wichtig, das Umweltbewusstsein in der und um die Uni etwas zu schärfen, die Studierendenschaft auf die hochschulpoli-

tische Situation aufmerksam zu machen und im Allgemeinen für ein gutes Klima zu sorgen. Die Arbeit des StuRas sollte transparenter werden und offen sein für Interessierte und Menschen mit ihren persönlichen Anliegen.

ARBEITSBEREICH

Das Umweltreferat oder das Referat für Menschenrechte würden mich sehr interessieren.

SELBSTBESCHREIBUNG

Sagen wir ich bin eine offene Person, die sich gerne für eine gute Sache einsetzt und dann auch mit Herzblut dabei ist.



NAME

Tom Speckmann

STUDIENGANG

Deutsch als Fremdsprache (DaF/DaZ), 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Mitarbeit in verschiedenen Arbeitskreisen und in außeruniversitären Zusammenhängen

STU_{RA}-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Der StuRa sollte die Kampagne zur Einführung einer Zivilklausel vorantreiben, sich für die Studis für bessere Bedingungen in der Lehre einsetzen (Prüfungsordnung flexibler gestalten) und die Bildungsproteste unterstützen.

ARBEITSBEREICH

Referat für Hochschulpolitik

SELBSTBESCHREIBUNG

Kritisch, aufgeschlossen, links und öfter auch ganz nett.



NAME

Torsten Fleischmann

STUDIENGANG

Philosophie, Mathematik LG, 8.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit 2 Semestern bei Intergrün aktiv und arbeitete dort auch mit an der Gestaltung und Vorbereitung zu verschiedenen Veranstaltungen. In einem offiziellen Gremium war ich bisher aber noch nicht tätig.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Mich beschäftigt vor allem die Situation von Frauen an der Universität, sowohl unter den Studierenden, als auch den Angestellten. Es gibt immer noch viele Hürden und Probleme, welche diese Gruppe zusätzlich belasten und an denen gearbeitet werden muss.

Gleichwohl haben die Probleme der letzten Haushaltsdebatte gezeigt, dass auch im StuRa selbst Klärungsbedarf

besteht. Man muss sich im Gremium ernsthaft mit der Frage beschäftigen, was man als Ziele verfolgt und wie man dies gemeinsam tun kann. Dafür müssen Grundsatzdiskussionen geführt werden, die ich gerne mit anstoßen werde. Denn nur wenn man genau weiß, was man überhaupt für Ziele hat, kann man sich gemeinsam an deren Umsetzung begeben.

ARBEITSBEREICH

Ich interessiere mich besonders für das Gleichstellungsreferat.

SELBSTBESCHREIBUNG

Kritisch, aufgeschlossen, links und öfter auch ganz nett.

WEITERE KANDIDATEN DER LISTE 3 **Jasmina Feger**

Liste 4: „RCDS - Pragmatisch, Praktisch, Gut“

NAME

Marcel Schwetschenau

GREMIENTÄTIGKEIT

Bis jetzt habe ich vorrangig in den Gremien der Schülervertretungsarbeit mitgewirkt. 2010 wurde ich zum Schülersprecher unserer Schule und kurze Zeit später Kreisschülersprecher für den Schulamtsbereich Eichsfeld/Nordhausen. 2011 wurde ich Mitglied der Landesschülervertretung Thüringen und von dort aus in die Bundesschülerkonferenz entsandt. Außerdem war ich Mitglied im Landesschulbeirat Thüringen.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Äußerst wichtig mir, die Effektivität des Studierendenrates zu steigern. Als geeignete Möglichkeit hierfür sehe ich die Einsetzung von Ausschüssen. Die kann auch zu einer Entlastung der Mitglieder führen.

STUDIENGANG

Französisch / Sozialkunde LAG, 2.FS

ARBEITSBEREICH

Sehr gern möchte ich im Referat für ausländische Studierende mitarbeiten, um gemeinsam dafür zu sorgen, dass auch Nichtmuttersprachlern ein guter Einstieg und ein erfolgreiches Studium in Jena gelingt.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich würde mich als sehr aufgeschlossen und kommunikativ bezeichnen. Außerdem kann man mich gut für Sachen begeistern, die ich dann mit viel Engagement versuche umzusetzen.



NAME

Markus Henseler

STUDIENGANG

Germanistik / Geschichte, 6. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit fast einem Jahr bin ich nun Mitglied des StuRa, zuvor war ich in keinem universitären Gremium aktiv..

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Während meiner ersten Monate im StuRa musste ich erst einmal einen Einblick in dessen Arbeitsweise bekommen. Jetzt jedoch, nachdem man Licht- und Schattenseiten des Parlamentsbetriebs kennengelernt hat, möchte ich mich der Hochschulpolitik intensiver widmen. Besonders der unglückliche Verlauf der Haushaltsdiskussionen hat gezeigt, dass gerade bei der Ausführung der grundsätzlichen Aufgaben der Studierendenvertretung schwer haltbare

Zustände herrschen. Sich um eben diese Grundaufgaben zu kümmern und eben diesen wieder den Raum zu geben, den sie verdienen und benötigen, ist mir ein großes Anliegen.

ARBEITSBEREICH

Es ist wichtig, dass der Kontakt zwischen StuRa und Studierendenschaft wieder verbessert wird. Daher möchte ich mich besonders bei der Öffentlichkeitsarbeit engagieren.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich suche gerne den Ausgleich und bin weniger auf Krawall gebürstet. Der Konsens erscheint mir stets als ein erstrebenswertes Ziel!

FAKULTÄT FÜR SOZIAL- UND VERHALTENSWISSENSCHAFTEN

Liste 1: Einzelwahlvorschlag: „LHG - Liberaler Campus“



NAME

David Reuß

STUDIENGANG

M. A. Politikwissenschaft, 4. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Jahrelange aktive Mitgliedschaft in verschiedenen Vereinen.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Das Angebot der ThULB sollte verbessert werden. Der Markt der Möglichkeiten muss allen studentischen Gruppen - auch Korporationen - offen stehen.

Liste 2: Einzelwahlvorschlag: „Don't stop me! Don't stop me! Ohohoh!“

NAME **Emanuel Löffler**

Liste 3: Einzelwahlvorschlag

NAME

Gregor Bachhuber

STUDIENGANG

Kommunikationswissenschaften/Psychologie, 6. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Erfahrungen konnte ich bisher über das Aktionsbündnis StepAgainst sammeln, welches immer zusammen mit dem Referat für Hochschulpolitik getagt hat.

ARBEITSBEREICH

Da ich über die Vielzahl der einzelnen Bereiche und Referate als Außenstehender gar nicht mal so im Bilde bin, würde ich mir gerne erst noch einen tieferen Einblick verschaffen wollen. Über das internationale Zentrum und meine Tätigkeit als Tutor konnte ich bereits erfahren dass das hier in Jena alles sehr ausdifferenziert ist.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Joa, vllt irgendwas mit Kommunikation? ^^ Naja, zugegeben, die öffentliche Wahrnehmung des Stura ist nicht die beste, also vllt probieren ein bißchen Reputationsmanagement zu betreiben (ohne das jetzt PR nennen zu wollen ^^).

SELBSTBESCHREIBUNG

Als unverbesserlichen Idealisten der seinen Prinzipien stets treu geblieben ist wahrscheinlich.

Liste 4: Einzelwahlvorschlag: „Lieber mich als ‚Papp‘ und ‚Nase‘“



NAME

Peter Held

STUDIENGANG

Politikwissenschaft und Musikwissenschaft, 8.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war bereits dreimal in Folge Mitglied im Studierendenrat und begleite seit über zwei Jahren das Amt des Haushaltsverantwortlichen. Ich trat für die letzte Wahlperiode nicht an, da ich mich auf mein beratendes Mandat fokussieren wollte. Vor allem die Haushaltssitzungen haben gezeigt, dass ich im Vergleich zu anderen gewählten Mitgliedern auf jeder Sitzung anwesend war.

der Studierendenschaft (Fachschaftsräte, Referate, Campusmedien) ab dem ersten Tag des neuen Jahres normal arbeiten können. Hierfür ist es jedoch entscheidend den Haushalt auch für die nächsten Jahre solide zu entwerfen.

ARBEITSBEREICH

Ich möchte weiterhin Haushaltsverantwortlicher bleiben und werde mich im Bereich Finanzen weiterhin engagieren.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich möchte Struktur und funktionierende Systeme in den Studierendenrat zurückbringen. Das Hauptziel ist ein funktionierender Haushalt für 2015, welcher bereits zum Jahresanfang genehmigt ist. Somit sollen alle Strukturen

SELBSTBESCHREIBUNG

ruhig, ausgeglichen, pragmatisch, lustig

Liste 5: „ELLI = Emanzipatorisch - linke - Liste“

NAME

Dorothea Forch

STUDIENGANG

Master Gesellschaftstheorie

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war zwei Jahre Referentin für Hochschulpolitik, War im Fakultätsrat der FSV und studentische Senatorin. Seit einer Legislatur bin ich Mitglied des StuRa

ARBEITSBEREICH

Im Referat für Hochschulpolitik und insofern, er mal arbeitet im AK Zivilklausel.

SELBSTBESCHREIBUNG

pragmatisch. emanzipiert. schlichtweg cool.

STU-RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Das Thema Zivilklausel steht immernoch auf meiner Agenda. Zudem möchte ich mich für einen studierens- und lebenswerten Hochschulstandort Jena einsetzen. Dazu gehört die Unterstützung antirassistischer Arbeit, die Arbeit zu Genderfragen sowie die Unterstützung kultureller Initiativen an denen Studierende mitwirken. Die FSu muss natürlich auch ein guter Lernort sein - ohne Kommerz und Bundeswehr auf dem Campus und für noch mehr Wasser in der Bibliothek ;)



NAME

Malte Pannemann

STUDIENGANG

Erziehungswissenschaft und Soziologie

(2. Fachsemester, aber schon länger an der Uni)

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin Referent für Hochschulpolitik des StuRa der FSU und habe die Proteste im Wintersemester maßgeblich mit organisiert. Als gewählter Referent bin ich außerdem Mitglied des StuRa ohne Stimmrecht. Ich habe das Elend des aktuellen Gremiums also hautnah miterleben müssen... inklusive Haushaltssperre seit Anfang diesen Jahres. Die Blockade hat uns Referate und die Protestbewegung gegen die Kürzungen an der Uni kalt erwischt!

STU-RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Im StuRa Gremium möchte ich mich vor allem für eine bedarfsorientierte Mittelverteilung zwischen Referaten und Fachschaftsräten einsetzen. In diesem Punkt waren die

OFL, Jusos, RCDS und Burschen aus dem aktuellen Gremium einfach ne Niete ohne gleichen – zum Leidwesen aller.

ARBEITSBEREICH

Ich möchte weiter als Referent für Hochschulpolitik arbeiten und auch der neuen Landesregierung Feuer unter dem Hintern machen. Außerdem kandidiere ich auch für den Fachschaftsrat Erziehungswissenschaft.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin ehrlich, links, mürrisch, engagiert. Motto: study more – struggle more!

NAME

Janine Eppert

STUDIENGANG

Politikwissenschaft & Psychologie, 6.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war bereits in der Legislatur 2012/2013 Mitglied und auch Vorstand des StuRa. Weiterhin bin ich seit zweieinhalb Jahren durch meine Arbeit als Referentin beratendes Mitglied des StuRa.

STU-RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Hauptsächlich würde ich die Arbeit, die ich seit langem im Menschenrechtsreferat und anderen außerparlamentarischen Kontexten mache stärker in das kommende Gremium einbringen. Vor allem sollte es in der Studierendenschaft selbstverständlich sein, für antifaschistisches Engagement einzutreten und damit in die Gesellschaft zu wirken. Gerade in der Stadt, die den NSU hervorbrachte muss es eine deutliche Positionierung gegen Rechts geben, eine „politische Neutralität“, wie sie im aktuellen Gremium propagiert wird, ist nicht nur wissenschaftlicher Unsinn, sondern vor allem auch eine politische Gefährdung von Demokratie und Menschenrechten. Damit muss endlich Schluss sein!.

ARBEITSBEREICH

Seit drei Jahren engagiere ich mich im Referat für Menschenrechte, u.a. auch als Referatsleiterin. In dieser Zeit haben wir viele Veranstaltungen und Projekte rund um die Themen Menschenrechte, Flüchtlingspolitik, Antifaschismus und Antirassismus organisiert. Neben diesem politischen Bildungsauftrag haben wir uns in breiten zivilgesellschaftlichen Bündnissen gegen Aufmärsche, Kundgebungen und Feste von Neonazis eingebracht und somit auch in der Studierendenschaft für eine stärkere Protestkultur zu werben.



NAME
Anne Neumann
STUDIENGANG
Soziologie, 5.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

In der Gremienarbeit habe ich noch keine Erfahrung bisher.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ein kommerzfreier Campus und eine allgemeine Verbesserung der Studienbedingungen stehen auf jeden Fall auf meiner Liste.

ARBEITSBEREICH

Ich arbeite bereits seit 2 Jahren im Referat für Menschenrechte, diese Arbeit werde ich auf jeden Fall weiterführen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin gerade erst aus meinem Auslandssemester in Polen wiedergekommen, und hatte genug Zeit mich wieder in Jena einzugewöhnen. Im nächsten Semester werde ich endlich mal Zeit haben, mich mehr einzubringen im StuRa, über die Mitarbeit im Referat hinaus. Ansonsten bin ich eine recht lebensfrohe Person und hab sehr gern irgendwas zu tun, also kann ich die Energie ja mal für was sinnvolles verwenden :)



NAME
Hatto Frydryszek
STUDIENGANG
Soziologie

GREMIENTÄTIGKEIT

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (Referat für Hochschule und Forschung), Referent für Sozialpolitik im StuRa, Mitglied des Studierendenrates, Studentisches Mitglied der Rektorfindungskommission

ARBEITSBEREICH

Ich würde mich gerne dort einbringen, wo es möglich ist, Einfluss auf die Studiensituation zu nehmen. Rahmenbedingungen wie Semesterticket und Wohnraumsituation sind für mich dabei ebenso entscheidend, wie die Auseinandersetzung mit den Strukturen und Vorgaben der Universität. Ich würde weiterhin in den Referaten für Sozial- und Hochschulpolitik mitarbeiten.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Stärkung der studentischen Selbstvertretung: Das heißt auch, wieder mehr Studierende für die aktive Arbeit an ihrer Situation zu begeistern; Reformen und Vorgaben sollten (und müssen) nicht kritik- und widerstandslos aufgenommen werden; Aktive Gestaltung und Auseinandersetzung mit der Studiensituation, Fortführung der Angebote des StuRa insbesondere der Beratungsmöglichkeiten, Transparente und integrative Arbeit des StuRa ausweiten, Verbesserung der psychosozialen Beratung für Studierende, Verbesserung der Prüfungssituation, d.h. eine Veränderung der bestehenden Prüfungspraxis.



NAME
Kübra Fatma Cig
STUDIENGANG
B. Sc. Psychologie, 4. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

member of the equality department of the student council for 1,5 years

SELBSTBESCHREIBUNG

I am a left queerfeminist; alien for 2,5 years (coming from a „third country“); one of the 1800 foreign students; critical cross thinker; ecology-minded; wannabe-vegan (I would love to find some vegan food in the evenings at the mensa) and also critical of veganism; I am for the right of selfdetermination; don't like, would not, cannot do selfmarketing;

find showing solidarity and respectful interactions, transparency, interdisciplinarity, data protection terrifically cool; percieve sexism, heteronormativity, neoliberalism, StEP, Bologna-process as a real and immidiate assault to all of our lives, find integration, tolerance and questions about my religion and when “I'll go back home” bullshit, inclusion and parity legendary; wonder why the introduction of the candidates is not multilingual. Long story short: I am the personification of all the evil in Germany, so vote for me.

WEITERE KANDIDATEN DER LISTE 5

Philipp Motzke, Johanna Sáenz, Paul Lennart Biedermann

Liste 6: „Intergrün - ökologische Linke“



NAME

Michéle Foege

STUDIENGANG

Soziologie und Psychologie, 5.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit Oktober 2012 bin ich aktiv bei der Hochschulgruppe “Intergrün-ökologische Linke” und seit April 2013 beim FSR Soziologie.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Im Stura würde ich mich vor allem gerne für eine grünere Uni einsetzen, dafür dass derzeit noch bestehende Regelungen, die den Studierenden den Studienalltag verkomplizieren, geändert bzw. aufgehoben werden, wie zum Beispiel An- und Abmeldungsregeln für Prüfungen.

ARBEITSBEREICH

Außerdem hätte ich große Lust im Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Referat für Menschenrechte mitzuarbeiten und meine Ideen und Meinungen einzubringen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Weltoffen, musik- und Poetry-Slam-begeistert, gut gelaunt und strahlend



NAME

Rosa Sondermann

STUDIENGANG

Soziologie und Interkulturelle Wirtschaftskommunikation

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich habe noch keine direkten Erfahrungen im Gremienbereich, habe aber die letzten Jahre immer wieder im Stadtparlament in meiner Heimat mitgearbeitet.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Wichtig ist mir, dass die Studierenden das Gefühl haben, dass der StuRa etwas bewirken kann und daher würde ich gern daran arbeiten, den StuRa attraktiver nach außen zu gestalten.

ARBEITSBEREICH

Am liebsten würde ich mich im Referat für Menschenrechte und im Umweltsreferat einbringen, da ich die beiden Themen wichtig finde und gerne mehr Menschen, vor allem natürlich Student*innen, dafür sensibilisieren möchte.



NAME

Philipp Saxer

STUDIENGANG

Politikwissenschaft und Jura

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Als wichtigste Themen erachte ich eine deutliche Demokratisierung und paritätische Besetzung der entscheidenden Hochschulgremien, die Einführung einer Zivilklausel an der FSU sowie die Flexibilisierung der Prüfungsanmeldedfristen. Außerdem soll an der gesamten Universität nachhaltiger mit Rohstoffen umgegangen werden (siehe Pappbecher) und die Studierendenschaft häufig in Gremienentscheidungen eingebunden werden.

ARBEITSBEREICH

Ich möchte mich vorrangig im Referat für Hochschulpolitik engagieren um dort die Organisation und Mobilisierung der Bildungsproteste gegen die Kürzungspläne der Landesregierung unterstützen und beim bundesweiten Bildungstreikbündnis die Jenaer Anliegen vertreten.

SELBSTBESCHREIBUNG

Tolerant, Grün, optimistisch, idealistisch, überzeugter Demokrat



NAME

Sophia Aalders

STUDIENGANG

Soziologie / Psychologie, 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

5 Jahre Jugendgruppe Greenpeace Lübeck

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin engagiert, teamfähig, offen und auch mal kompromissbereit.

ARBEITSBEREICH

Wegen meiner Themenschwerpunkte möchte ich mich besonders im Gleichstellungs- und Umweltsreferat einbringen.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Für den StuRa sind mir alle Themen der Intergrün-Liste sehr wichtig, besonders jedoch die Gleichstellungspolitik und die Einführung einer Zivilklausel. Konkret würde ich mich außerdem für eine ökologischere Uni (z.B. durch die Verwendung von Recycling-Kopierpapier) und für weitere Bildungsproteste gegen Kürzungen an unserer und anderen Unis einsetzen.



NAME

Manuel Kaufmann

GREMIENTÄTIGKEIT

Beobachtung.

STU_{RA}-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Siehe Intergrün Listenbeschreibung.

ARBEITSBEREICH

Umweltreferat.

SELBSTBESCHREIBUNG

Politisch zuverlässig links-grün. Das heißt so sozial, ökologisch, antifaschistisch, (pro-)feministisch, „Patriotismus – Nein danke!“.



NAME

Judith von Seggern

STUDIENGANG

Soziologie/Südosteuropastudien, 2.S

GREMIENTÄTIGKEIT

Im universitären Rahmen bis jetzt noch keine. Während meiner Schulzeit war ich allerdings mal eine Zeit lang Schülersprecherin und somit stimmberechtigtes Mitglied des Schulforums. Das ist aber natürlich etwas anderes und inzwischen auch schon wieder ein paar Jahre her.

STU_{RA}-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ein Thema, das mir besonders wichtig ist, ist die offenere Gestaltung der Prüfungsrahmenbedingungen. Flexible An- und Abmeldefristen zu den Prüfungen und ein bedingungsloser Drittversuch sind Sachverhalte, die an einigen

anderen Universitäten gang und gebe sind und maßgeblich zur Entlastung aller Studierenden beitragen. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass dies auch an unserer Universität möglich wird.

ARBEITSBEREICH

Ein Bereich in dem ich mich sehr gerne einbringen würde ist die Arbeit zur Zivilklausel. Die Universität sollte sich, meiner Meinung nach in der Verantwortung sehen ihr Forschungsprivileg nur zu rein zivilgesellschaftlichen Zwecken zu nutzen und in Zukunft auf Drittmittel aus militärischen Zusammenhängen verzichten.

WEITERE KANDIDATEN DER LISTE 6

Marie-Luise Sittauer, Paula Ohmes, Helena Serbent

Liste 7: Einzelwahlvorschlag: „Die LISTE“



NAME

Tim Grobleben

STUDIENGANG

Politikwissenschaft, 3. FS, 14. HS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich habe bereits in diversen Fachschaftsräten mitgearbeitet. Desweiteren bin Ich im Besitz des FSU- Dauerabo's.

ARBEITSBEREICH

Als Mitglied einer populistischen Partei werde ich ein Referat für Populismus und Bier gründen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Pain in the Ass

STU_{RA}-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Als der Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratischer Initiative (Die PARTEI), angeschlossene Gruppe, wollen wir im Rahmen der Elitenförderung auch an den Hochschulen der Republik präsent sein. Jena lebt von uns Studenten, denn ohne uns wäre die Stadt wie jedes andere gewöhnliche Kaff im Osten: Voller

Rentner! Aber auch der StuRa bedarf einer dringenden Reformierung. Daher treten wir mit folgenden Forderungen zur Wahl an:

1. Blockadetraining für den StuRa □ Für effizientere Haushaltsblockaden
2. Personalkarussell für den StuRa
3. Einführung einer Bierklausel, denn das Bier entscheidet!
4. Im Rahmen der Bierklausel sollen in jedem Hörsaal Bierspender aufgestellt werden. Zum „Schön Trinken“ langweiliger Vorlesungen.
5. Dekolleté statt NC – akademischer Zugang auch für Unterschichten
6. Mehr Inklusion an der Uni! Demente ins ASPA!
7. Mehr Bürokratie wagen! Noch mehr Demente ins ASPA

Liste 8: „Juso - HSG - Roter Campus“



NAME

Ilknur Üreyen

STUDIENGANG

Politikwissenschaft

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Inhaltliche Arbeit des StuRa stärken.

ARBEITSBEREICH

Eventuell im Referat Hochschulpolitik.

SELBSTBESCHREIBUNG

Weltoffen, musik-, kunst- und Poetry-Slam-begeistert, gut gelaunt und strahlend

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit letztem Jahr StuRa-Mitglied.



NAME

Adrian Röhrig

STUDIENGANG

Politikwissenschaft/Kommunikationswissenschaft

ARBEITSBEREICH

In welchen Referaten ich mich engagiere, werde ich entscheiden nachdem ich mir einige angesehen habe. Zuerst bin ich aber mal im StuRa tätig.

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich habe noch keine Erfahrung in Gremienarbeit, sehe das aber eher positiv, denn damit kann ich Dinge aus einer anderen, unvoreingenommenen Perspektive betrachten und Probleme anders angehen.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich sehe mich als Vertreter aller Studierenden. Daher werde für meine Entscheidungen immer alle Seiten anhören und mir auf dieser Basis meine Meinung bilden.



NAME

Johannes Krause

STUDIENGANG

Politikwissenschaft/Psychologie

ARBEITSBEREICH

Jegliches Engagement wäre vergebene Liebesmüh.
Selbstbeschreibung: Ich bin sachorientiert und ordne mich nicht gerne per se einem Gruppendenken unter. In einem demokratischen Prozess werden Probleme dadurch am besten gelöst, dass jede/r ihre/seine Argumente artikuliert, diese gehört und diskutiert werden und am Ende das Votum der Mehrheit respektiert wird, was leider auch nicht im StuRa klappt, es sei denn, man vertritt die Meinung der Gruppe, die am wenigsten Hemmungen hat ihre Partikularinteressen schreiend mit Händen und Füßen durchzuprügeln.

GREMIENTÄTIGKEIT

Ehemaliges Mitglied zweier StuRa und deren Vorstände, eines FSR und eines Senates. In Bezug auf den StuRa der FSU habe ich überwiegend negative Erfahrungen gemacht. Die Struktur des Gremiums insgesamt ist kaputt. Wenige Menschen können das komplette Gremium lähmen.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Mit meiner Kandidatur möchte ich vor allem meine Unterstützung für die Jusos und die weiteren konstruktiven Kräfte zum Ausdruck bringen und diese stärken.

Liste 9: Einzelwahlvorschlag: „RCDS - Pragmatisch, Praktisch, Gut“



NAME

Christopher Förster

STUDIENGANG

Lehramt Jenaer Modell Gym. Englisch/Sozialkunde,8.FS

ARBEITSBEREICH

Ich könnte mir eine Mitwirkung in verschiedenen Referaten, wie z.B. Hochschulpolitik, Inneres oder Lehrämterreferat, vorstellen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin ein freundlicher junger Mann, der ein offenes Ohr für jede Art von Fragen und Problemen hat und der versucht, diese auf dem „kurzen Dienstweg“ zu lösen.

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich habe bereits vielfältige Erfahrungen im Bereich Gremientätigkeit sammeln können. Ich bin stellvertretender Vorsitzender des Sportgerichts im KFA Ostthüringen und Präsident eines Freizeitfußballvereins. Darüber hinaus bin ich seit beinahe 5 Jahren Kreisvorsitzender der Jungen Union Greiz und im Kreisvorstand der CDU Greiz.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Eine sinnvolle und zielführende Verwendung der finanziellen Mittel steht für mich an oberster Stelle. Ich möchte die FSU Jena als bildungstechnischen Leuchtturm des Freistaats erhalten und nach Möglichkeit sogar noch ausbauen.

FAKULTÄT FÜR MATHEMATIK UND INFORMATIK

Liste 1: Einzelwahlvorschlag



NAME

Jonny Pabst

STUDIENGANG

LA Gym Mathematik/Geschichte, 4. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Als Referent des Lehramtsreferates und Mitglied im LBA bin ich seit einem Jahr beratendes Mitglied im Stura. Dadurch habe auch Erfahrungen in Zusammenarbeit mit bildungspolitischen Akteur_innen gesammelt.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Mein größtes Thema ist entsprechend meiner Tätigkeit im LA-Ref das Lehramt. Zusätzlich setze ich mich für folgende Themen ein: Gleichstellung und Toleranz, Transparenz und Aufklärung, Autonomie und Beteiligung der Studierenden, Bedingungslose Drittversuche. Folgendes gilt es zu verhindern: Fächerkombinationsvor-

schriften, Kürzungen im Bildungsbereich und die Streichung unökonomischer Stellen, prekäre Arbeitsbedingungen im akademischen Mittelbau, Studiengebühren..

ARBEITSBEREICH

Als Lehramtsreferent bin ich selbstverständlich an allen Aktionen des Lehramtsreferates beteiligt. Vereinzelt war und ist eine Zusammenarbeit bei Projekten mit dem Gleichstellungsreferat, Referat Queer-Paradies und dem HoPo-Referat denkbar und erstrebenswert.

SELBSTBESCHREIBUNG

verantwortungsbewusst, ungebunden, engagiert, offen, aktiv

Liste 2: „Offene Fachschaftenliste“



NAME

Sebastian Uschmann

STUDIENGANG

B.Sc. Mathematik 6. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit über zwei Jahren im Fachschaftsrat Mathematik aktiv und bin seit dem Wintersemester 2013/14 im Fakultätsrat sowie im StuRa.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Den Haushalt müssen wir das nächste Mal schneller fertig bekommen, damit FSRe, Referate, Medien usw. schneller arbeitsfähig sind. Das wird insofern leichter, als beim nächsten Mal keine Unsummen aus dem Nichts hergezaubert werden müssen, wie es in der aktuellen Amtszeit nötig war. Das Hauptproblem, nämlich die mangelnde Anwesenheit der Mitglieder um beschlussfähig zu sein, kann man aber bei einem ehrenamtlichen Gremium schlecht angehen. Des Weiteren möchte ich mich dafür einsetzen, die feindliche

Stimmung zwischen FSRen und Stura beizulegen. Viel Zeit und Geld geht noch immer verloren, weil gegeneinander gearbeitet wird, anstatt zu kooperieren.

ARBEITSBEREICH

Wie bisher möchte ich mich hauptsächlich im Innenreferat einbringen. Neben der Anpassung von Ordnungen kann man dort vielleicht über die FSR-Kom auch die Gremien wieder näher zusammenbringen..

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin engagiert und ehrgeizig beim Studium, außerdem bin ich vielseitig interessiert. Ich scheine auch ein verrückter Mensch zu sein, da ich nun doch wieder für den Stura kandidiere.



NAME

Michael Schwarz

STUDIENGANG

Mathematik, 8.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit dem Wintersemester 13/14 Mitglied und Finanzer des FSR Mathematik.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass der Studentenrat sich verstärkt um die Belange der Studenten kümmert. Dazu gehört für mich insbesondere, dass die FSR-Kom endlich in die Satzung aufgenommen wird und der Haushalt vor April verabschiedet wird.

ARBEITSBEREICH

Am meisten würden mich die Referate für Inneres und Hochschulpolitik interessieren.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ja zum StuRa! Nein zum StuRa!

Liste 3: Einzelwahlvorschlag: „LHG - Liberaler Campus“



NAME

Marvin Schwerter

STUDIENGANG

Wirtschaftsmathematik, 4. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Der Stura sollte sich etwas weniger um sich selbst und mehr um seine Wirkung nach außen kümmern. Bisher interessieren sich nur wenige überhaupt für die Studierendenvertretung und dann auch nur durch politische Ideologien. Der Stura selbst sollte allerdings solche Ideologien überwinden und die Studierenden mehr mit einbeziehen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Wählt Marvin, denn er ist gut! Wer Fragen hat, darf mich gerne vielleicht vorsichtig ansprechen.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ein wichtiges Thema für mich ist die Situation im Abbeanum. Dort oben, weit auf dem ****berg gibt es keine Möglichkeit, sich etwas zu trinken zu besorgen - es sei denn man schleppt es selbst mit hoch. Daher: Getränkeautomat im Abbeanum! Am besten noch mit der Thoska bedienbar.

ARBEITSBEREICH

Mein Arbeitsbereich ist der Stura. Tolle Frage. Ich würde mich in Themen wie politischer Extremismus sowie Öffentlichkeitsarbeit engagieren. Ach ja, und Konfrontation des Sturas mit der Realität. Wäre mal cool.

Liste 4: Einzelwahlvorschlag: „Intergrün - ökologische Linke“

NAME

Albrecht Voigt

GREMIENTÄTIGKEIT

Noch keine. Darin sehe ich persönlich jedoch kein Problem, da ich einerseits lernfähig bin, andererseits aber z.B. durch intergrün Kontakte habe, die mir hierbei im schlimmsten Fall helfen können.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Im Allgemeinen teile ich in vielen Punkten die Ansichten von intergrün, besonders wichtig ist für mich jedoch das Ende militärischer Forschung an der FSU.

STUDIENGANG

Lehramt für Mathematik 4.FS/Sozialkunde 2.FS

ARBEITSBEREICH

Da möchte ich mich ehrlichgesagt aufgrund meiner fehlenden Erfahrung noch nicht festlegen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich würde mich selbst als offen und kompromissfähig beschreiben.

Liste 5: „Juso-HSG - Roter Campus“



NAME

Tristan Kreuziger

STUDIENGANG

Wirtschaftsmathematik, 4.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war bereits in der vergangenen Legislaturperiode im StuRa. Darüber hinaus war ich während meiner Schulzeit im städtischen Schülerparlament aktiv.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Da ich die Debatte für das Jahr 2014 miterlebt habe, steht für mich eine bessere und vor allem schnellere Lösung der Haushaltsfrage an erster Stelle. Darüber hinaus sind mir die sozialen Probleme der Studierenden, wie etwa Wohnungsknappheit, Probleme mit dem BAföG und Prüfungsbedingungen, wichtig.

ARBEITSBEREICH

In dem Bereich, in dem ich am besten die von mir beschriebenen Probleme angehen kann. Anbieten würde sich z.B. der AK ASPA aber sicher auch ein paar Referate.

SELBSTBESCHREIBUNG

Mir ist Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft wichtig und gerade an einer Universität kann Ungerechtigkeit sichtbar werden, wenn viele junge Menschen zusammen kommen und sich Unterschiede aufzeigen. Aber genau hier kann man auch anfangen, unser Leben von morgen besser zu machen und eine gerechte Gesellschaft zu verwirklichen. beschreiben. Gleichzeitig bin ich jedoch weder konservativ, noch gebe ich gerne meine Grundansichten auf.

WEITERER KANDIDAT DER LISTE 5 **Gerrit Huchtemann**

PHYSIKALISCH-ASTRONOMISCHE FAKULTÄT

Liste 1: Einzelwahlvorschlag



NAME

Jonas Greif

STUDIENGANG

Physik M.Sc.,4.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Leider konnte ich bisher noch keine Erfahrungen in Gremientätigkeiten sammeln, doch freue ich mich auf die Chance dieses bald zu ändern.

ARBEITSBEREICH

Da es insbesondere die physikalische Fakultät betrifft, finde ich es wichtig, dass auch ein Studierender aus der Physik sich im Arbeitskreis Zivilklausel einbringt.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin politisch interessiert und engagiert. Mit Neugier und Skepsis arbeite ich mich gerne in neue Themen ein und freue mich auf Herausforderungen.

STU-RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Zunächst setze ich mich dafür ein, dass die Themen des StuRa auch die erreicht, für die er da ist: die Studierenden. Aber auch in der Debatte um Zivilklausel möchte ich mich für eine sachliche Auseinandersetzung einsetzen und eine Stimme für die Physik einbringen. Leider ist auch in Thüringen viel Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit anzutreffen.

Doch insbesondere für Studierende ist Internationalität ein großes Thema. Aus diesem Grund setze ich mich dafür ein, dass sich auch der StuRa, als überparteiliche Organisation, gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit einsetzt.

Liste 2: Triquitanier“



NAME

Jakob Raidt

STUDIENGANG

Physik

GREMIENTÄTIGKEIT

Im Zuge eines Waldheimes habe ich an oft und an unterschiedlichen Stellen eingebracht. Das beinhaltet: Teilnahme und Leitung von Diskussionsrunden mit allen 50 Mitarbeitenden, sowie die Verantwortung für 11 Mitarbeitende und über 80 Kinder.

STU-RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Kommunikation zwischen den einzelnen Organen sollte einfacher sein. Kultur und soziale Gleichberechtigung sind danach meine Hauptthemen. Da ich Redakteur bei Campus TV bin, interessiere ich mich besonders für die Beziehung zwischen den Medien und dem StuRa.

ARBEITSBEREICH

Im StuRa möchte ich als unabhängige Person nach meinem Wissen und Gewissen für das Wohl der Studierenden entscheiden. Auf mich wirkte der StuRa bisher als wenig entschlossen, was dem Wohl der Studierenden entgegensteht. Dies zu ändern würde mich freuen.

SELBSTBESCHREIBUNG

In Diskussionen stelle ich mich oft gegen die vorherrschende Meinung, selbst wenn ich die teile, um auch den anderen Argumenten Raum zu verschaffen, sonst kann man sich verrennen. Schön, dass Physiker in den StuRa einziehen.

Liste 3: „Offene Fachschaftenliste“



NAME

Richard Wiedenhöft

STUDIENGANG

B.Sc. Physik

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit 2011 Mitglied des FSR Physik und war von 2012 bis 2013 Mitglied des Fakultätsrates der PAF.

STU-RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich werde daran mitwirken die Arbeit des StuRa transparenter zu gestalten und die Kommunikation mit der Studierendenschaft und den Fachschaften zu verbessern.

ARBEITSBEREICH

Ich bin seit 2012 Mitglied des Referats für Informationstechnologie und werde mich dort nach meiner Wahl verstärkt einbringen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Selbst beschreiben würde ich mich als Pragmatiker. Bei meiner Tätigkeit im FSR war es mir immer wichtiger, den Studierenden etwas Sinnvolles zu bieten (Exkursionen, SPT, etc.), als Probleme zu lösen die nur für den FSR selbst relevant sind. Das, denke ich, kann im StuRa eine sehr wertvolle Qualität sein. Durch meine Tätigkeit als Systemadministrator des StuRa seit 2012 bin ich mit den dortigen Strukturen auch schon bestens vertraut.



NAME

Hannes Damm

STUDIENGANG

B.Sc. Physik

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin ein sehr spontaner und stets gut gelaunter Mensch, der sich sehr gern für gesellschaftspolitische Themen einsetzt ohne dabei z.B. eine konkrete Partei zu unterstützen. Mir ist wichtig, dass das eigentliche Ziel im Fokus bleibt und nicht in irgendwelchen formalen Debatten untergeht. Ich arbeite als Trainer beim Kinder- und Jugendzirkus MoMoLo aus Jena.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich habe bereits 2008 mit der aktiven Gremienarbeit begonnen, als ich als Landeschülersprecher in Thüringen aufgestellt wurde. Mit dem Abi 2010 verließ ich die Schülervertretung und bin seit dem Sprecher des Jugendforums des Beirates für Nachhaltige Entwicklung in Thüringen. Seit

einem Jahr bin ich gewähltes Mitglied des Fachschaftsrates der Physikalisch Astronomischen Fakultät und seit kurzem Referatsleiter des Umweltreferates des StuRa.

ARBEITSBEREICH

Im StuRa möchte ich zunächst den bürokratischen und selbstbehindernden Strukturen entgegen wirken und zu einem arbeitsfähigen Gremium beitragen. (Jeder der mal eine StuRa Sitzung besucht hat, weiß was ich meine).

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich werde als Referent das Umweltreferat vertreten und mich, entsprechend der Ziele meiner Liste, für die Belange der einzelnen Fakultäten einsetzen.

Liste 4: Einzelwahlvorschlag: „PhyMaWiPho“



NAME

Christian Kranhold

GREMIENTÄTIGKEIT

Zu Schulzeiten war ich in der Oberstufe als Stammkurs-sprecher tätig, in Erfurt hatte ich einen Platz im Evangelischen-Stadt-Jugend-Rat als Stellvertreter für meine Junge Gemeinde inne.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Im StuRa möchte ich, wie mein Kennwort: „PhyMa-WiPho“ es erkennen lässt, mich für die Interessen der Studierenden*Innen der Physikalisch-Astronomischen Fakultät einsetzen, Ihre Gedanken, Ideen die Uns alle betreffen zum StuRa weitertragen und dort für diese einstehen. Zum anderen, die mit der Zivilklausel aufgeworfene Idee zur Schaffung einer Studienfächer übergreifenden Vorle-

sungsreihe über Wissenschaftsethik. Ich möchte damit die Studenten*Innen sensibilisieren für die Bedeutung Ihrer Wissenschaft, Forschung und Lehre für das Allgemeinwohl aller Erdenbürger*Innen.

ARBEITSBEREICH

Mich würde vor allem das Umweltreferat, Referat für Ausländische Studierende (International Room – Int.Ro) und Kulturreferat reizen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Freundlicher, hilfsbereiter, positiv denkender Mensch, der offen & ohne Vorurteile seinen Mitmenschen gegenüber steht.

CHEMISCH-GEOWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Liste 1: „Offene Fachschaftenliste“



NAME

Michael Siegmann

STUDIENGANG

Chemie

GREMIENTÄTIGKEIT

FSR, StuRa, RdF und Berufungskommissionen

ARBEITSBEREICH

Die Außenwirkung des StuRa muss verbessert werden! Dazu muss er einerseits seine Aufgaben fristgerecht erfüllen. Es ist aber auch nötig, besser mit anderen Gremien, insbesondere den FSRen zusammenzuarbeiten. Derzeit konkurrieren Serviceangebote, Veranstaltungen werden nicht terminlich aufeinander abgestimmt und zu selten gibt es Kooperationsprojekte.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

So ärgerlich es auch ist, wird der StuRa sich zunächst mit der Reform seiner Arbeitsweise beschäftigen müssen. Die Tatsache, dass ein Haushaltsplan, der bereits im Januar vorlag, erst im April beschlossen werden konnte, ohne dass nennenswerte Änderungen vorgenommen wurden, belegt dies. Der Kurs der Haushaltskonsolidierung sollte unbedingt fortgesetzt werden. Außerdem steht nach wie vor die Umsetzung eines Urabstimmungsbeschlusses aus. Die FSR-KOM muss dringend in die Satzung! Ein weiterer Schwerpunkt meiner Gremienarbeit sind die Campusmedien. Ihre Statute müssen anerkannt und ihre Chefredakteure mit beratenden Mandaten ausgestattet werden. Ein weiterer Rückgang ihrer Finanzierung zugunsten anderer StuRa-Projekte darf nicht mehr zugelassen werden!



NAME

Lukas Engelmann

STUDIENGANG

Chemie

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich arbeite bereits seit drei Semestern im FSR mit.

ARBEITSBEREICH

Ich würde mich gerne mit den Verträgen der Studierendenschaft beschäftigen, um zu einem effizienteren Umgang mit dem verfügbaren Kapital zu finden.

STU_RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Mir liegt die Öffentlichkeitsarbeit, die bisher leider wenig Erfolg zeigt, am Herzen. Der StuRa muss öffentlicher werden und mehr auf die aktuellen Anliegen der Studierendenschaft eingehen. Dazu muss die Zusammenarbeit mit den Fachschaften ausgebaut werden, um die Studenten besser zu erreichen.



NAME

Carsten Rössel

STUDIENGANG

Chemie

STU_RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Das Quorum für den Haushaltsbeschluss muss auf eine einfache Mehrheit gesenkt werden, um eine Blockade in Zukunft zu verhindern. Die Tätigkeiten des StuRa müssen stärker in der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Außerdem sollten StuRa-Debatten mehr von Pragmatismus und weniger von Ideologie geprägt werden.

ARBEITSBEREICH

Eine langfristige Planung des neuen Haushalts ist zur Verhinderung einer Haushaltssperre nötig. Insbesondere müssen Ausgaben kritisch hinterfragt werden, damit der finanzielle Rahmen eingehalten wird, da die Rücklagen aufgebraucht sind..



NAME

Roman Esefelder

STUDIENGANG

Geowissenschaften, 4.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Seit etwa einem Jahr engagiere ich mich im FSR und seit dem letztem Wintersemester auch als ein gewähltes Mitglied. Desweiteren sitze ich im Prüfungsausschuss für den Bachelor of Science Geowissenschaften.

STU_RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Stärkung der FSRe und deren Meinungsgewicht im StuRa.

SELBSTBESCHREIBUNG

An und für sich bin ich ein ziemlich pragmatischer Mensch. Ich halte gerne Dinge am Laufen bzw. bringe sie dazu. Ich mag es wenn ein Uhrwerk funktioniert, aber wenn eines der Zahnrädchen nicht mehr das tut wozu es da ist, dann muss es ausgetauscht werden, egal wie schön es aussieht und wie viel es einmal gekostet hat.

Liste 2: „Intergrün - ökologische Linke“



NAME

Johannes Brink

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin seit 2010 in der Grünen Jugend aktiv und dort seit 2013 im Landesvorstand. Außerdem habe ich Erfahrungen in der Evangelischen Jugend gesammelt.

ARBEITSBEREICH

Ich möchte mich im Bereich der Haushaltspolitik und der Hochschulpolitik einbringen.

SELBSTBESCHREIBUNG

verrückt, engagiert, Optimist

STU_RA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Besonders wichtig ist es mir, dass sich der Stura für eine Flexiblere an und Abmeldung für die Prüfungen einsetzt. Auch die Schaffung eines bedingungslosen Drittversuchs ist mir wichtig. Außerdem ist es mir wichtig, dass Schritte zu einer Ökologischeren Uni gemacht werden. Die Nutzung von Recycling Papier an der Uni wäre ein erster Schritt. Ich möchte mich außerdem dafür einsetzen, dass ein Kompromiss bei der Haushaltsplanung gefunden wird und somit das Debakel des letzten Jahres nicht wiederholt wird.



NAME

Anna Bonrath

STUDIENGANG

Biogeowissenschaften, 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Aktuell bin ich bei Greenpeace und im Campusradio aktiv.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Meiner Ansicht nach sollte der Stura Themen behandeln, die den Studierenden wichtig und behilflich sind. Wie zum Beispiel eine längere Zeit um sich für Prüfungen an und ab zumelden sowie eine besser Umsetzung Friedolins. Außerdem wäre es wünschenswert, dass die Universität auf Recyclingpapier umsteigt.

ARBEITSBEREICH

Meine Interessensschwerpunkte liegen auf umweltrelevanten Themen und Gleichstellung der Geschlechter.

SELBSTBESCHREIBUNG

offen, engagiert, kreativ.



NAME

Johanna Rettner

STUDIENGANG

Chemie, 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Im universitären Rahmen bisher noch keine. Außerhalb bin ich seit mittlerweile vier Jahren in Gremien auf Landes- und Bundesebene eines Jugendverbandes aktiv.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich teile und unterstütze die Themen und Projekte von Intergrün. Besonders wünsche ich mir mehr Transparenz jeglicher Prozesse und noch öfter die Möglichkeit als Studierende_r zu partizipieren und mitzubestimmen .

ARBEITSBEREICH

Die Einführung und Umsetzung einer Zivilklausel liegt mir sehr am Herzen. In welchem Referat ich mich vorrangig einbringen möchte? Darauf will ich mich jetzt noch nicht festlegen. Ich könnte mir vorstellen, im Referat für Soziales mitzuwirken, das Umweltreferat klingt aber auch nicht schlecht...

SELBSTBESCHREIBUNG

Bewusst, Bewegt, Be Happy



NAME

Hanna Traeger

STUDIENGANG

Chemie, 4.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Im Bereich der Uni bin ich bis jetzt noch keiner Gremientätigkeit nachgegangen. Allerdings habe ich schon ein bisschen Erfahrung in der Gremienarbeit bei der PSG (Pfadfinderinnenschaft St. Georg) gesammelt. Dazu gehörte zum Beispiel die überregionale Vernetzung von Pfadfinder_innengruppen und Planung gemeinsamer Aktionen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin sehr unternehmungslustig, koche gerne und mag es, mit großen Gruppen unterwegs und mit vielen Menschen zusammen zu sein.

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ein Thema, was mir im StuRa besonders wichtig wäre, ist die Barrierefreiheit der Uni. So soll es zum Beispiel Menschen mit Sehbehinderung ermöglicht werden, die Schriftgröße der Unihomepage ihren Bedürfnissen anzupassen. Auch ein sehr wichtiges Anliegen meinerseits ist es, den Unialltag ökologischer zu gestalten. Dazu gehört unter anderem das Drucken und Kopieren auf Recyclingpapier.



NAME

Martin van Elten

STUDIENGANG

Politikwissenschaft und Humangeographie .6.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich war bereits in der vorletzten Wahlperiode von 2012 bis 2013 Mitglied des Studierendenrats und habe mich 2012/2013 auch im Fachschaftsrat Geographie engagiert. Besonders die Vernetzung zwischen Fachschaftsrat und Studierendenrat war mir dort wichtig. Ich durfte die Fachschaft Geographie weiterhin in der Versammlung der Fachschaftsräte (FSR-Kom) vertreten. Außerhalb der Universität habe durch Mitarbeit bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der GRÜNEN JUGEND viele Erfahrungen sammeln können. Aktuell engagiere ich mich als Sprecher der GRÜNEN JUGEND Thüringen.

STUfA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Neben ökologischen und sozialen Themen möchte ich mich im Bereich Haushalt und Datenschutz einbringen. Die Haushaltspolitik ist für viele, gerade die Aktiven in den

Fachschaften, Referaten und Projekten des StuRas ein Ärgernis. Dadurch, dass es sehr lange dauert, bis ein Haushalt beschlossen ist, wird studentisches Engagement blockiert. Das ist nicht akzeptabel, Haushalte müssen schneller im Sinne der Studierenden verabschiedet und die Finanzen konsolidiert werden. Daneben möchte ich mich für eine Verbesserung des Datenschutzes an der Hochschule einsetzen, vorrangig dafür dass die Online-Wahlen an der Uni wieder abgeschafft werden.

ARBEITSBEREICH

Referat für Informationstechnologie

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin ausdauernd, zuverlässig, konsequent in Entscheidungen und arbeite gerne im Team.

BIOLOGISCH-PHARMAZEUTISCHE FAKULTÄT

Liste 1: „e-l-li (emazipatorische - linke -liste)



NAME

Pascal Scherreiks

STUDIENGANG

M.Sc. Evolution, Ecology and Systematics, 2. FS

ARBEITSBEREICH

Dort, wo immer ich gebraucht werde!

SELBSTBESCHREIBUNG

„Ich bin flexibel, belastbar, innovativ, kreativ, teamfähig, begeisterungsfähig und kreativ.“

STUfA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Gegen das einengende Konzept der Regelstudienzeit und Semesterbegrenzung, für mehr gestalterische Freiheit im Studienleben fernab von ökonomischem Druck, für eine familien- und kinderfreundliche Universität, für mehr Gleichberechtigung der ausländischen Studierenden und eine Frauenquote an der Uni. Und selbstverständlich gegen Nazis.

Liste 2: Offene Fachschaftenliste



NAME

Luisa Becker

STUDIENGANG

B. Sc. Biochemie/Molekularbiologie

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich bin erst im 2. Semester und hatte daher noch keine Gelegenheit diesbezüglich Erfahrungen zu sammeln.

STUfA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich möchte mich für stärkere Zusammenarbeit mit dem Fachschaftsrat engagieren. Des Weiteren werde ich mich für die Unabhängigkeit und ausreichende Finanzierung der Campusmedien einsetzen.

ARBEITSBEREICH

Auf den ersten Blick interessiere ich mich besonders für die Referate zum Thema Umwelt und Kultur, daher könnte ich mir gut vorstellen in diesen mitzuwirken.

SELBSTBESCHREIBUNG

„Je planmäßiger die Menschen vorgehen, desto wirksamer vermag sie der Zufall zu treffen“ (Friedrich Dürrenmatt)



NAME

Beatrix Heinze

STUDIENGANG

B. Sc. Biochemie/Molekularbiologie

GREMIENTÄTIGKEIT

Da ich erst im zweiten Semester studiere, hatte ich noch keine Gelegenheit Erfahrungen in dieser Richtung zu sammeln.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Als Kandidatin der Offenen Fachschaftenliste (OFL) möchte ich mich besonders für eine stärkere Zusammenarbeit zwischen dem StuRa und den Fachschaftsräten engagieren. Auch der Schutz der Campusmedien vor inhaltlicher Einflussnahme durch den StuRa und ihre ausreichende Finanzierung liegen mir am Herzen.

ARBEITSBEREICH

Ich möchte mich für eine objektivere Auseinandersetzung mit dem Thema Tierversuche insbesondere zur Beseitigung von Vorurteilen einsetzen. Dies könnte im Rahmen des Umweltreferats ermöglicht werden.

SELBSTBESCHREIBUNG

„Geringschätzung macht nicht den Geringgeschätzten klein, sondern den Geringschätzer“ (Charlotte Dietrich)



NAME

Karola Friedel

STUDIENGANG

Bachelor Biochemie / Molekularbiologie, 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

In meiner Schulzeit war ich Klassensprecherin und 1 Jahr lang Schulsprecherin. Da ich erst im 2. Semester bin, habe ich keine Erfahrungen in der universitären Gremienarbeit.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ein wichtiges Thema ist die Einbindung der Fachschaftsräte. Außerdem möchte ich mich für die Stärkung der Campusmedien einsetzen. Konkrete Ideen habe ich noch nicht. Vielleicht kann das Weiterbildungsangebot überarbeitet werden?

ARBEITSBEREICH

Ich kann mir gut vorstellen in dem Referat Inneres des Studierendenrats mitzuwirken, aber auch die aktuellen Projekte des Referates Umwelt interessieren mich.

SELBSTBESCHREIBUNG

„Verändere dich nie um anderen zu gefallen, wenn dich einer nicht so mag wie du bist, dann hat er dich nicht verdient.“

Liste 3: „Intergrün - ökologische Linke“



NAME

Saskia Kelbling

STUDIENGANG

Lehramt Biologie / Deutsch 2. FS

GREMIENTÄTIGKEIT

An der Universität war ich bisher noch nicht in Gremien tätig. Neben der Mitarbeit in der Schülervertretung und der damit einhergehende Organisation von Projekttagen, Vorträgen und Ähnlichem in der Schule konnte ich bisher vor allem im BdP (Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder) Gremienerfahrung sammeln. Dort beteilige ich mich regelmäßig an den Versammlungen des hessischen Landesverbandes und bin vor allem im Rahmen eines Arbeitskreises an der Planung und Durchführung von Programm für Kinder und Jugendliche sowie an der Ausbildung der Gruppenleiter beteiligt.

STuRA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Besonders wichtig ist sind mir die sozialen Strukturen in der Universität. So halte ich zum Beispiel die Sozialberatung als Anlaufstelle für Student_innen für eine sehr wichtige Einrichtung, die auf jeden Fall unterstützt werden muss.

ARBEITSBEREICH

Ich kann mir gut vorstellen, mich in einem Arbeitskreis oder Referat für soziale Themen oder auch im Bereich der Lehrerbildung einzubringen.“



NAME

Julia von Gönner

STUDIENGANG

Biologie und Französisch Lehramt, 2.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Als ich Medienkultur an der Bauhaus-Universität in Weimar studierte, war ich in der studentischen Mensa-Initiative tätig. Dabei habe ich positive Erfahrungen mit Aktionen wie dem Organisieren von Infoständen zum Mensaangebot, oder einer wöchentlichen vegetarischen „Volksküche“ als Alternative zur Mensa gemacht.

STURÄ-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich setze mich neben dem gewünschten Ausbau des Mensaessens auch für einen bedingungslosen Drittversuch für Klausuren und eine flexiblere Gestaltung der An- und Abmeldefristen für die Prüfungen ein (..von negativen Erfahrungen vieler Kommilitonen angespornt!!) Sehr wichtig

ist mir außerdem der Wunsch nach mehr Lehrveranstaltungen in der Romanistik, die komplett einsprachig auf Französisch (und nicht auf Deutsch) abgehalten werden.

ARBEITSBEREICH

Im Stura möchte ich mich vorrangig im Referat für Lehrämter und/oder Umwelt einbringen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich bin offen für viele neue Ideen und Eindrücke, die es bei der Gremienarbeit für die Hochschule zu sammeln gibt, und bereit, mich zusammen mit anderen Studierenden für die Verbesserung des Unialltags einzusetzen!

MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Liste 1: „LHG - Liberaler Campus“



NAME

Marisa Kaspar

STUDIENGANG

Humanmedizin, 7.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Ich arbeite seit 9 Jahren in der Jugendvorstandschaft des DLRG-Ortsverbandes meiner Heimatstadt mit und konnte so viele Erfahrungen sammeln.

STURÄ-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Ich möchte mich vor allem dafür einsetzen, dass die Gelder des StuRa sinnvoller verwendet werden. Zuerst muss schnellstmöglich ein Haushalt verabschiedet werden, sodass die Fachschaften effektiv arbeiten können. Außerdem muss der StuRa mehr Öffentlichkeitsarbeit leisten. Die Studierenden sollen über die Arbeit des StuRa informiert werden und erfahren, was mit ihrem Geld passiert und wofür dieses verwendet wird!

ARBEITSBEREICH

Ich möchte im Referat für Öffentlichkeitsarbeit mitarbeiten, um – wie oben beschrieben – die Öffentlichkeitsarbeit des StuRa auszubauen und so die Studierenden über Veranstaltungen und Tätigkeiten des StuRa zu informieren. Nur so kann mehr (hochschul-)politisches Engagement entstehen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Für mich sind Werte wie Unabhängigkeit und Selbstbestimmung wichtig. Außerdem lege ich viel Wert auf Zuverlässigkeit und bin (nicht nur im hochschulpolitischen Bereich) engagiert und zielstrebig.

Liste 2: Einzelwahlvorschlag: „Med - for - fun“



NAME

Markus Hammerschmidt

STUDIENGANG

Humanmedizin, 4.FS

GREMIENTÄTIGKEIT

Als gewähltes Mitglied war ich bereits in diesem Jahr Teil des StuRa unserer FSU, zeitweise auch als Vorstand. Daneben konnte ich als studentischer Senator und Mitarbeiter beim FSR Medizin wertvolle Erfahrungen sammeln. Zudem gehörte ich an der Uni Erfurt einem FSR sowie Fakultätsrat und dem Wahlvorstand an.

STURÄ-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Diese Amtsperiode hat mir gezeigt, dass wir in den studentischen Gremien unserer Universität viel häufiger und offener miteinander kommunizieren müssen. Nur so können Vorurteile und Missverständnisse ausgeräumt werden und nur so können wir authentisch unsere Studierendenschaft nach außen vertreten. Aber auch spezielle Belange meiner Fachschaft möchte ich verstärkt mit einbringen und somit

versuchen den Campus Klinik gedanklich näher an die Kernuniversität zu rücken. Darum würde ich mich verstärkt um infrastrukturelle Prozesse sowie die Öffentlichkeitsarbeit kümmern wollen.

SELBSTBESCHREIBUNG

Ich sehe mich selbst als offenen und kontaktfreudigen Menschen, der stets versucht, das Gute im anderen zu sehen und auch vor neuen Aufgaben nicht zurückscheut. Mit viel Mühe und Empathie liegen mir daher die Interessen meiner Kommilitonen am Herzen.

Liste 3: „ELLI = Emanzipatorisch - Linke - Liste“

NAME

Kira von Bermuth

STUDIENGANG

Humanmedizin, 2.FS

SELBSTBESCHREIBUNG

offen, kreativ, innovativ, teamfähig und kreativ!

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Die Entscheidung für meine Kandidatur für den Stura basiert zwar primär auf einem Missverständnis, allerdings betrachte ich es inzwischen als eine große Chance aus unserem leistungsorientierten und apolitischen Studi um zumindest hier und da ein wenig auszuberechnen.

Die Entscheidungen über die Vorhaben im Stura würde ich im Konsens mit den anderen gewählten Mitgliedern der Liste treffen. Bezogen auf unsere Fakultät würde ich mich dafür einsetzen, ein hierarchiefreies Lehrkrankenhaus in Jena aufzubauen. Des weiteren spreche ich mich für die Solidarität mit den Hebammen im Geburtshaus aus.

NAME

Katharina Rasper

STUDIENGANG

Humanmedizin, 2.FS

SELBSTBESCHREIBUNG

offen, kreativ, innovativ, teamfähig und kreativ!

STURA-THEMEN/PROJEKTE/IDEEN

Die Entscheidung für meine Kandidatur für den Stura basiert zwar primär auf einem Missverständnis, allerdings betrachte ich es inzwischen als eine große Chance aus unserem leistungsorientierten und apolitischen Studi um zumindest hier und da ein wenig auszuberechnen.

Die Entscheidungen über die Vorhaben im Stura würde ich im Konsens mit den anderen gewählten Mitgliedern der Liste treffen. Bezogen auf unsere Fakultät würde ich mich dafür einsetzen, ein hierarchiefreies Lehrkrankenhaus in Jena aufzubauen. Des weiteren spreche ich mich für die Solidarität mit den Hebammen im Geburtshaus aus.

Liste 4: Einzelwahlvorschlag: „RCDS - Pragmatisch, Praktisch, Gut“

NAME:

Cornelius Golembiewski